



Die Idee zu „SeeYou“ kam mir beim 1. Backnanger Wollfest beim Schwelgen in den Farben verschiedener Handfärberinnen. Ich wollte mir gern ein Erinnerungsstück an diese schöne Veranstaltung schaffen, und das ist dabei herausgekommen:

„SeeYou“ ist ein asymmetrisches Dreieckstuch, kraus rechts gestrickt für viel Elastizität und Anschmiegsamkeit, die einzelnen Farbflächen wirken für sich und miteinander und sind durch eine raffinierte Verbindung aneinander gehalten.

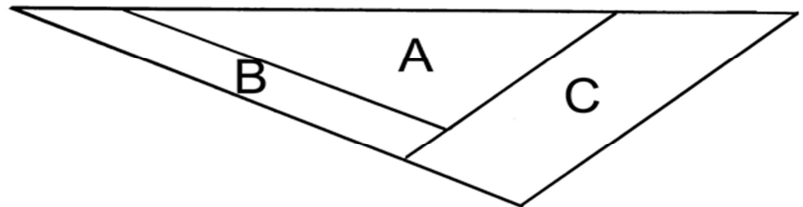
#### Material:

3 x 100 g Sockenwolle  
handgefärbt  
Rundstricknadel 3 mm,  
mind. 120 cm lang

#### Größe nach dem Waschen:

80 x 240 cm

#### Schema:



#### Fläche A:

3 M anschlagen, 1 Rückreihe re stricken.

Alle Hinreihen:

1 Umschlag, re stricken bis 2 M vor Reihenende, 2 re aus einer Masche herausstricken (durch die vordere und hintere Schlaufe), 1 re verschränkt

Alle Rückreihen:

1 Umschlag, re stricken bis 1 M vor Reihenende, 1 re verschränkt

Durch die in der Folgereihe verschränkt gestrickten Umschläge an den Seitenkanten entstehen die Schlaufen zur Verbindung mit den folgenden Farbflächen.

Stricken bis zur gewünschten Größe bzw. bis der 1. Strang fast verbraucht ist, elastisch abketten.

#### Fläche B:

Die Fläche B schließt an der längeren Seitenkante von Dreieck A an.

Die Aufnahmen werden von der spitzen Ecke beginnend gearbeitet wie folgt:

1 M re aus der spitzen Ecke von Dreieck A aufnehmen, \* 1 U, aus der Schlaufe 1 M re und 1 M li aufnehmen, \* 1 U, 1 M re aus der stumpfen Ecke von Dreieck A aufnehmen.

In der Rückreihe alle M re stricken.

Alle Hinreihen (beginnen an der spitzen Ecke):

2 M re aus einer Masche herausstricken (durch die vordere und hintere Schlaufe), alle M re bis 3 M vor Reihenende, 2 re zusammenstricken, 1 re verschränkt

Alle Rückreihen (beginnen an der stumpfen Ecke):

1 U, 2 re zusammenstricken, alle M re bis 1 vor Reihenende, 2 re aus einer Masche herausstricken (durch die vordere und hintere Schlaufe)

Stricken bis zur gewünschten Größe bzw. bis der 2. Strang fast verbraucht ist, elastisch abketten.

Um die Dreiecksform von Fläche A in Fläche B fortzuführen, werden an der spitzen Ecke Zunahmen und an der stumpfen Ecke Abnahmen gearbeitet.

#### Fläche C:

Die Fläche C schließt an der kürzeren Seitenkante von Dreieck A und Fläche B an.

Die Aufnahmen werden von der unteren Ecke von Fläche B beginnend gearbeitet wie folgt:

1 M aus der unteren Ecke von Fläche B aufnehmen, \*aus der Schlaufe 1 M re aufnehmen, 1 U, \* 1 M re aus der oberen Ecke von Dreieck A aufnehmen.

In der Rückreihe alle M re stricken.

Alle Hinreihen (beginnen an der stumpfen unteren Ecke von Fläche B):

1 M re, 2 M re zusammenstricken, alle M re bis 1 M vor Reihenende, 2 M re aus einer Masche herausstricken (durch die vordere und hintere Schlaufe)

Alle Rückreihen (beginnen an der oberen Ecke von Dreieck A):

Alle M re stricken

Stricken bis zur gewünschten Größe bzw. bis der 3. Strang fast verbraucht ist, elastisch abketten.

#### Fertigstellung:

Fäden vernähen, Tuch in handwarmem Wasser waschen, in einem Handtuch ausdrücken, auf einem trockenen Handtuch in Form ziehen und liegend trocknen.



Viel Spaß beim Stricken und Tragen!